



# Cercis canadensis

## Kanadischer Judasbaum



*Cercis canadensis* (Kanadischer Judasbaum) wächst in der Natur in gemäßigten Laubwäldern im Osten der Vereinigten Staaten und in einem kleinen Teil Mexikos. *Cercis canadensis* wächst oft an Waldrändern, ist aber zusammen mit *Cornus florida* auch in der Strauchschicht feuchter Laubwälder zu finden. Dort wächst der Baum im Schutz von u.a. *Acer rubrum*, *Carya ovata* und *Quercus alba*. Die Krone ist zerklüftet, rund und ziemlich dicht verzweigt, an schattigeren Stellen aber offen. Dieser von Natur aus mehrstämmige oder zerklüftete Einzelstamm wird 8 bis 12 m hoch und 5 bis 7 m breit.

Kurz vor dem Blattaustrieb im Mai blüht *Cercis canadensis* spektakulär mit Bündeln von vier bis acht Schmetterlingsblüten. Die Blüten in Magenta-Rosa bedecken die schwarzen, im Zickzack verlaufenden Zweige und den schwarzgrau abblätternden Stamm vollständig und bilden gemeinsam einen leuchtenden Farbkontrast. Daher kann man im Frühjahr rund um diesen Baum unzählige summende und brummende Insekten hören, die vom Nektar angezogen werden. Die Blüten können auch von Menschen frisch oder frittiert gegessen werden. Die breiten, herzförmigen und mattglänzenden, bronzegrün austreibenden Blätter laufen spitz zu, verfärbten sich im Sommer in ein helles Grün und präsentieren sich im Herbst in einem schönen, warmen Gelb. Die 10 cm langen Samenkapseln erscheinen im Herbst grün, verfärbten sich dann violett-lila und hängen fast den ganzen Winter über in Braun bis Schwarz an dem Baum.

Im Vergleich zu *Cercis siliquastrum* ist *Cercis canadensis* wesentlich frostbeständiger. Die Art ist einigermaßen schatten- und trockenheitstolerant, verträgt aber keine Stauässer. An warmen, windgeschützten Standorten und in nährstoffreichen Böden wächst der Kanadische Judasbaum am besten. Dieser Baum gedeiht aber auch in kalkhaltigen und trocknen Böden, sofern diese nährstoffreich sind. Die Art kann sogar als Pionierpflanze in nährstoffärmeren Böden gepflanzt werden, da sie mit ihren Wurzeln Stickstoff bindet. In Parks, Stadtbepflanzungen und Gärten hat *Cercis canadensis* zu jeder Jahreszeit etwas zu bieten.

### SAISONFARBEN



### PFLANZENTYPEN

**Baumarten:** hochstämmige Bäume, mehrstämmige Bäume, Klima-Bäume, charakteristische Bäume | **Formbäume mit Stamm:** mehrstämmige Schirmform

### VERWENDUNG

**Ort:** Park, Grünstreifen, großer Garten, kleiner Garten, Friedhof | **Bodenversiegelung:** keine | **Bepflanzungskonzepte:** Klimabepflanzung, städtische Bepflanzung

### EIGENSCHAFTEN

**Kronenform:** rund, abgeflacht | **Kronenstruktur:** halboffen | **Höhe:** 8 - 12 m | **Breite:** 5 - 7 m | **Winterhärtezone:** 4A - 9B

### STANDORT

**Windfestigkeit:** verträgt mittelstarken Wind | **Bodentypen:** Löss, Ton, sandiger Boden, lehmiger Boden | **Nährstoffgehalt:** einigermaßen nährstoffreich, nährstoffreich | **Bodenfeuchtigkeit:** sehr trocken, trocken, feucht | **Lichtbedürfnis:** Sonne, Halbschatten | **pH-Wert:** sauer, neutral | **Wirtspflanze/Futterpflanze:** Bienen, Schmetterlinge, Nektarwert 4, Pollenwert 0 | **Extreme Umgebungen:** verträgt Trockenheit, verträgt Luftverschmutzung, verträgt Hitze

### PLANTKENMERKEN

**Blüten:** Schmetterlingsblüten, auffällig, klein, blumen duftend | **Blütenfarbe:** Rosaviolett | **Blütezeit:** April - Mai | **Blattfarbe:** Bronze austreibend, helles Grün | **Blatt:** laubabwerfend, herzförmig, mattglänzend, glatt, gewellt, Stikstoff bindend | **Herbstfärbung:** Gelb, Gelborange, Rotorange | **Frucht:** auffallend, Hülse | **Fruchtfarbe:** Rotbraun | **Rindenfarbe:** Grau | **Rinden:** abblättern, furchig | **Zweigfarbe:** Braunviolett | **Zweige:** kahl, Zickzack | **Wurzelsystem:** tiefgehend, ausgedehnt, grobe Wurzeln